



Sammlung Theaterzettel

Die Fledermaus

Mannebeck, Gustav

1926-04-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NEUES THEATER IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG

Nr. 98

Samstag, den 10. April 1926

Die Fledermaus

Operette in drei Akten nach Weillbac und Falady

Musik von Johann Strauß

Spielleitung: Alfred Landory

Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck

Personen:

Gabriel von Eisenstein	Selmuß Neugebauer	
Rosalinde, seine Frau	Elisabeth Griffl	
Franz, Gefängnis-Direktor	Hugo Boissin	
Prinz Orlofsky	Helene Messert	
Alfred, sein Gesangslehrer	Arthur Heyer	
Dr. Falke, Notar	Alfred Landory	
Blind, Advokat	Paul Berger	
Adele, Stubenmädchen	Marianne Thalau	
Ali-Bey	Hof Arnim	
Murray	Robert Walben	
Cariconi	Adolf Jungmann	
Kamuffiu	Adolf Karlinger	
Ida	Ernde Weber	
Melanie	Käthe Juge Krug	
Felicitas	Vera Bär	
Minni	Margarethe Ziehl	
Faustine	Else Wieschen	
Hermine	Christine Mesemeyer	
Katalie	Emmy Babs	
Frosch, Gefängnis-Aufseher	Karl Neumann-Hoditz	
Iwan, Orlofskys Kammerdiener	Franz Wartenstein	
Erster	Diener Orlofskys	Karl Zöllner
Zweiter		Josef Viktor
Dritter		Konrad Mitter
Vierter		Hermann Trembach

Gäste auf dem Feste des Prinzen Orlofsky, Bediente, Hagen

Die Handlung spielt in einem Badeorte bei Wien

Im 2. Akt: Tänze von Dr. Lida Wolkowa

- | | |
|---------------------|-------------------------------------------------------|
| 1. Spanisch | } ausgeführt vom Tanzpersonal
und Kindertanzschule |
| 2. Böhmisches-Polka | |
| 3. Ungarisch | |

Die Kostüme der Rosalinde und Adele im 2. u. 3. Akt
sind von der Firma Fischer-Niegel

Pause nach dem 2. Akt

Spielwart: Benno Dombrowsky

Krank: Lydia Busch, Friedel Dann, Lilly Eisentohr,
Peter Standhina, Robert Vogel

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7¹/₂ Uhr Ende geg. 10¹/₂ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes
gestattet werden.

Stadt-Anzeiger

mit der Beilage

„Dramaturgische Blätter“